

Landis+Gyr veröffentlicht Ergebnisse des ersten Halbjahres des Geschäftsjahres 2025

Cham, Schweiz – 28. Oktober 2025 – Landis+Gyr Group AG (SIX: LAND), ein global führender Anbieter integrierter Energiemanagement-Lösungen, veröffentlichte heute seine nicht geprüften Finanzergebnisse für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 (1. April bis 30. September 2025).

Die Ergebnisse des EMEA-Geschäfts werden im angefügten ungeprüften konsolidierten Zwischenabschluss als nicht weitergeführte Aktivitäten für alle dargestellten Zeiträume ausgewiesen. Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle in dieser Ad-hoc-Mitteilung enthaltenen Angaben ausschliesslich auf die fortgeführten Geschäftsbereiche von Landis+Gyr.

- **Anhaltend hoher Auftragseingang von USD 595 Millionen entspricht einem Book-to-Bill-Ratio von 1.1 und führt zu rekordhohem Auftragsbestand von USD 4.0 Milliarden**
- **Nettoumsatz im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 von USD 535.9 Millionen, ein Rückgang um 16.4% zu konstanten Wechselkursen gegenüber der Vorjahresperiode (H1 2024) respektive ein sequenzieller Anstieg um 10.9% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2024**
- **Bereinigtes EBITDA* von USD 69.2 Millionen, was einer Marge von 12.9% entspricht; Rückgang um 37.8% gegenüber der Vorjahresperiode und Anstieg um 90.1% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2024**
- **Konzerngewinn aus weitergeführten Aktivitäten von USD 11.8 Millionen, respektive USD 0.41 pro Aktie und Nettoverlust von USD 189.4 Millionen einschliesslich der Wertminderung im Zusammenhang mit der EMEA-Veräusserung**
- **Cashflow aus der Geschäftstätigkeit von USD 23.1 Millionen**
- **Aktualisierter Ausblick für das Geschäftsjahr 2025 mit unverändertem Umsatzwachstum zwischen 5% und 8% und einer erhöhten EBITDA-Marge im Bereich zwischen 13.0% und 14.5%**
- **Aktienrückkaufprogramm von bis zu USD 175 Millionen zur Rückführung des Erlöses aus der EMEA-Veräusserung**

«In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2025 haben wir unsere strategische Transformation mit der erzielten Vereinbarung zur Veräusserung des EMEA-Geschäfts weiter vorangetrieben. Dies ist ein entscheidender Schritt, der Landis+Gyr zu einem fokussierten, hochwertigen globalen Unternehmen mit Schwerpunkt auf Grid Edge Intelligence für Versorgungsunternehmen macht», sagte Peter Mainz, Chief Executive Officer von Landis+Gyr. «Diese Transaktion verbessert unser EBITDA- und Cash-Generierungsprofil erheblich. Mit dem geplanten Aktienrückkauf von bis zu USD 175 Millionen führen wir Kapital an unsere Aktionäre zurück und bekräftigen unsere langfristige Ambition für disziplinierte Wertschöpfung. Der Rekordauftragsbestand von USD 4.0 Milliarden und der anhaltend hohe Auftragseingang spiegeln nicht nur die steigende weltweite Energienachfrage wider, sondern auch das anhaltende Vertrauen unserer Kunden in uns.»

* Für eine Überleitung der Non-GAAP-Kennzahlen siehe «Zusätzliche Abstimmungen und Definitionen» im Anhang dieser Ad-hoc-Mitteilung.

Davinder Athwal, Chief Financial Officer von Landis+Gyr, kommentierte: «In den ersten sechs Monaten haben wir eine starke sequenzielle Performance erzielt, mit einem Umsatzanstieg um 10.9% und einer bereinigten EBITDA-Marge von 12.9% aus den fortgeführten Geschäftsbereichen. Wir erwarten ein deutlich stärkeres zweites Halbjahr und bestätigen unsere Prognose für das Gesamtjahr mit einem Umsatzwachstum von 5% bis 8%. Für die bereinigte EBITDA-Marge heben wir unseren Ausblick auf 13.0% bis 14.5% an, getrieben durch die Fokussierung auf unsere Kernmärkte.»

Auftragseingang und Auftragsbestand

Der Auftragseingang im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 belief sich auf USD 595 Millionen – ein Rückgang um 6.3% – und entspricht einer Book-to-Bill-Ratio von 1.1. Der anhaltend hohe Auftragseingang wurde durch Neuaufräge im Bereich Grid-Edge-Lösungen in der Region Americas getrieben. Der Auftragsbestand stieg gegenüber der Vorjahresperiode um 30.5% und erreichte ein neues Rekordniveau von USD 3'980 Millionen, wovon 43% auf Software und Dienstleistungen entfallen.

Nettoumsatz

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 sank der Nettoumsatz zu konstanten Wechselkursen um 16.4% auf USD 535.9 Millionen gegenüber der starken Vorjahresperiode. Im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2024 stieg der Nettoumsatz sequenziell um 10.9% an. Der Umsatzanteil aus Software und Dienstleistungen betrug rund 27% des gesamten Nettoumsatzes.

Der Nettoumsatz nach Segmenten stellt sich folgendermassen dar (in Millionen USD, sofern nicht anders angegeben):

Segment	1. Halbjahr 2025 Nettoumsatz	2. Halbjahr 2024 Nettoumsatz	1. Halbjahr 2024 Nettoumsatz	Veränderung zum 1. Halbjahr 2024 in %	Veränderung in %, währungs- bereinigt
Americas	469.3	405.9	558.7	-16.0%	-16.4%
Asia Pacific	66.7	77.4	80.7	-17.3%	-16.2%
Gruppe	535.9	483.3	639.4	-16.2%	-16.4%

In der Region Americas belief sich der Nettoumsatz auf USD 469.3 Millionen, was einem Rückgang um 16.4% (zu konstanten Wechselkursen) gegenüber der Vorjahresperiode und einem Anstieg um 15.6% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2024 entspricht. Der Umsatz im Vorjahreszeitraum war aufgrund von meilensteinbezogenen Erträgen und dem Abschluss eines Projektes in Asia Pacific besonders stark.

Der Nettoumsatz in der Region Asia Pacific ging um 16.2% auf USD 66.7 Millionen zurück, was primär auf das Timing von Projekten in Hongkong und Bangladesch zurückzuführen ist.

Bereinigter Bruttogewinn, bereinigtes und ausgewiesenes EBITDA*

Der bereinigte Bruttogewinn sank aufgrund des geringeren Nettoumsatzes um 21.0% auf USD 181.6 Millionen und die entsprechende Marge betrug 33.9%. In der Vorjahresperiode war ein einmaliger Gewinn in Höhe von USD 8.8 Millionen aus dem Verkauf einer Immobilie in Indien enthalten. Im Vergleich zum zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024 stieg der bereinigte Bruttogewinn um 19.0% an.

Der bereinigte Betriebsaufwand sank im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 gegenüber dem Vorjahr um USD 6.4 Millionen oder 5.4% auf USD 112.4 Millionen, was auf einen Rückgang der bereinigten Forschungs- und Entwicklungskosten (R&D) um 20.6% auf USD 42.5 Millionen zurückzuführen ist, was 7.9% des Nettoumsatzes in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2025 entspricht. Die bereinigten Verkaufs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten (SG&A) stiegen um 7.2% auf USD 69.9 Millionen und entsprachen 13.1% des Nettoumsatzes.

Das bereinigte EBITDA nach Segmenten stellt sich folgendermassen dar (in Millionen USD, sofern nicht anders angegeben):

Segment	1. Halbjahr 2025 bereinigtes EBITDA	1. Halbjahr 2025 in % des Netto- umsatzes	2. Halbjahr 2024 bereinigtes EBITDA	2. Halbjahr 2024 in % des Netto- umsatzes	1. Halbjahr 2024 bereinigtes EBITDA	1. Halbjahr 2024 in % des Netto- umsatzes
Americas	82.2	17.5%	44.2	10.9%	112.4	20.1%
Asia Pacific	10.3	15.4%	19.4	25.1%	22.4	27.9%
Corporate nicht alloziert	-23.3	N/A	-27.2	N/A	-23.5	N/A
Gruppe	69.2	12.9%	36.4	7.5%	111.3	17.4%

Mit Wirkung zum ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 alloziert Landis+Gyr die Kosten für «Corporate» (Aufwendungen für Konzernfunktionen) nicht mehr auf die regionalen Segmente. Die Aufwendungen für Konzernfunktionen werden nun vollständig in der Position «Corporate nicht alloziert» ausgewiesen. Frühere Perioden wurden entsprechend dieser Änderung angepasst.

Das bereinigte EBITDA aus fortgeführten Geschäftsbereichen belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 auf USD 69.2 Millionen, was einer bereinigten EBITDA-Marge von 12.9% entspricht und durch Zölle bedingte Kosten in Höhe von etwa USD 5 Millionen beinhaltet. Im Vergleich dazu belief sich das bereinigte EBITDA im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024 auf USD 36.4 Millionen und die EBITDA-Marge auf 7.5%, wobei darin eine einmalige Wertberichtigung von Lagerbeständen in Höhe von USD 20 Millionen enthalten war. Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024 enthielt das bereinigte EBITDA in Höhe von USD 111.3 Millionen einen Gewinn aus dem Verkauf einer Immobilie in Indien in Höhe von USD 8.8 Millionen.

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 belief sich das Ergebnis aus Geschäftstätigkeit auf USD 34.3 Millionen, verglichen mit USD 84.9 Millionen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024. Das ausgewiesene EBITDA betrug im Berichtszeitraum USD 62.6 Millionen gegenüber USD 111.2 Millionen im gleichen Zeitraum des Geschäftsjahres 2024.

Es wurden folgende Anpassungen (in Millionen USD) zwischen ausgewiesenem EBITDA und bereinigtem EBITDA vorgenommen:

	1. Halbjahr 2025	2. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2024
Ausgewiesenes EBITDA	62.6	21.4	111.2
Anpassungen			
Restrukturierungsaufwand	3.1	4.4	0.1
Zeitdifferenz auf FX-Derivaten	0.1	-0.1	-
Transformationsaufwand	3.4	10.8	-
Bereinigtes EBITDA	69.2	36.4	111.3

Die Anpassungen des bereinigten EBITDA betrafen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 drei Kategorien. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass es durch die Ausklammerung dieser Positionen für Stakeholder einfacher ist, die Finanzergebnisse über mehrere Zeiträume hinweg zu vergleichen und Trends in der Geschäftstätigkeit zu analysieren. Erstens waren dies Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von USD 3.1 Millionen, grösstenteils im Zusammenhang mit operativen Effizienzmassnahmen in der Region Americas. Zweitens betrug die «Zeitdifferenz auf FX-Derivaten» im ersten Halbjahr 2025 USD 0.1 Millionen. Diese bezieht sich auf Mark-to-Market-Differenzen bei gewissen Absicherungsgeschäften. Und drittens waren dies USD 3.4 Millionen an Kosten im Zusammenhang mit der strategischen Überprüfung der Region EMEA und den Vorbereitungen für eine Börsenkotierung in den USA.

Konzernergebnis und Ergebnis pro Aktie

Der Konzerngewinn aus weitergeführten Aktivitäten belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 auf USD 11.8 Millionen oder USD 0.41 pro Aktie (verwässert). Unter Berücksichtigung des Verlusts aus den nicht weitergeführten Aktivitäten in Höhe von USD (200.4) Millionen respektive USD (6.97) pro Aktie belief sich der den Aktionären der Landis+Gyr Group zurechenbare Nettoverlust für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 auf USD (189.4) Millionen oder USD (6.56) pro Aktie (verwässert). Die nicht weitergeführten Aktivitäten enthielten eine Wertminderung des Goodwills und der immateriellen Vermögenswerte in Höhe von USD 193.6 Millionen im Zusammenhang mit der im September 2025 angekündigten Veräusserung des EMEA-Geschäfts.

Cashflow und Nettoverschuldung

Der Cashflow aus Geschäftstätigkeit belief sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 auf USD 23.1 Millionen respektive USD 37.7 Millionen ohne Auszahlungen für Transformationskosten in Höhe von USD 14.6 Millionen, was einer deutlichen Verbesserung gegenüber den USD (5.5) Millionen im Vorjahreszeitraum entspricht. Im Berichtszeitraum beliefen sich die Investitionen (PP&E) auf USD 13.7 Millionen, was 1.6% des Nettoumsatzes (inkl. EMEA) entspricht und im Einklang mit dem Asset-Light-Geschäftsmodell des Unternehmens steht.

Per 30. September 2025 betrug das Verhältnis von Nettoverschuldung zum über 12 Monate rollierenden bereinigten EBITDA (inkl. EMEA) 1.4x. Die Nettoverschuldung belief sich auf USD 209.3 Millionen nach der Dividendenzahlung im Juli 2025.

Veräusserung des EMEA-Geschäfts

Am 29. September 2025 gab Landis+Gyr die Veräusserung seines EMEA-Geschäfts an AURELIUS bekannt. Das EMEA-Segment erzielte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 einen Nettoumsatz mit Dritten in Höhe von USD 334.3 Millionen, was einem Anstieg zu konstanten Wechselkursen um 13.3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Das bereinigte EBITDA für das EMEA-Segment belief sich auf USD 20.0 Millionen, was einer Marge von 6.0% entspricht (vor Allokation von Konzernfunktionen).

Aktualisierter Ausblick für das Geschäftsjahr 2025

Landis+Gyr aktualisiert den Ausblick für das Geschäftsjahr 2025, um der Veräusserung des EMEA-Geschäfts Rechnung zu tragen. Für das fortgeführte Geschäft erwartet Landis+Gyr ein auf das zweite Halbjahr konzentriertes Geschäftsjahr mit einem unveränderten Nettoumsatzwachstum zwischen 5% und 8% für das Geschäftsjahr 2025. Aufgrund der strategischen Fokussierung auf die Segmente Americas und Asia Pacific wird die Prognose für die bereinigte EBITDA-Marge von ursprünglich 10.5% bis 12.0% auf 13.0% bis 14.5% des Nettoumsatzes angehoben.

Landis+Gyr wird vierteljährliche Updates einführen und am 28. Januar 2026 ein Trading Update für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2025 (Oktober bis Dezember 2025) publizieren.

Aktienrückkaufprogramm

Der Verwaltungsrat von Landis+Gyr hat ein Aktienrückkaufprogramm in Höhe von bis zu USD 175 Millionen oder maximal 10% der ausgegebenen Aktien genehmigt, um den Nettoerlös aus der Veräusserung des EMEA-Geschäfts an die Aktionäre zurückzuführen. Die Aktien werden aus Kapitaleinlagereserven über die ordentliche Handelslinie der SIX Swiss Exchange zurückgekauft. Das Programm wird voraussichtlich am 29. Oktober 2025 beginnen und dauert maximal 36 Monate.

Weitere Informationen und regelmässige Updates zum Aktienrückkaufprogramm sind auf der Webseite des Unternehmens unter www.landisgyr.ch/investors/share-buyback-program/ abrufbar.

Dokumente

Die Präsentation zu den Halbjahresergebnissen 2025, die Bestandteil dieser Ad-hoc-Mitteilung ist, sowie der Halbjahresbericht 2025 stehen auf der Webseite des Unternehmens unter www.landisgyr.ch/investors/results-center/ zur Verfügung.

Investoren-Webcast und Telefonkonferenz

Die Konzernleitung von Landis+Gyr wird eine Telefonkonferenz für Investoren abhalten, um die Halbjahresergebnisse 2025 und den Ausblick zu erläutern:

Datum und Zeit	28. Oktober 2025 um 14.00 Uhr MEZ
Referenten	Peter Mainz (Chief Executive Officer) Davinder Athwal (Chief Financial Officer)
Audio-Webcast	www.landisgyr.com/investors/results-center/
Telefon	Europa: +41 (0)58 310 5000 Grossbritannien: +44 (0)207 107 0613 USA: +1 (1)631 570 5613

Wichtige Daten

Trading Update zum dritten Quartal 2025	28. Januar 2026
Veröffentlichung der Jahresergebnisse 2025	7. Mai 2026
Publikation Geschäftsbericht 2025 und Einladung zur Generalversammlung 2026	29. Mai 2026
Generalversammlung 2026	26. Juni 2026

Kontakt Medien

Fabio Franceschi
Telefon +41 41 935 6123
Fabio.Franceschi@landisgyr.com

Kontakt Investoren

Christian Waelti
Telefon +41 41 935 6331
Christian.Waelti@landisgyr.com

Über Landis+Gyr

Landis+Gyr ist ein global führender Anbieter integrierter Energiemanagement-Lösungen. Wir messen und analysieren die Energienutzung, um aussagekräftige Analytics für das Management von intelligenten Netzen und Infrastrukturen zu erstellen, die es Versorgungsunternehmen und Verbrauchern ermöglichen, den Energieverbrauch zu senken. Unser innovatives und bewährtes Portfolio aus Software, Dienstleistungen und intelligenter Sensortechnologie ist ein wichtiger Faktor für die Dekarbonisierung des Netzes. Weitere Information finden Sie unter www.landisgyr.com.

Wichtige Hinweise

Diese Ad-hoc-Mitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Bei Abweichungen zwischen der englischen und der deutschen Version ist die englische Version massgebend.

Diese Ad-hoc-Mitteilung enthält Informationen zu alternativen Performancekennzahlen oder nicht USGAAP-Kennzahlen wie «ausgewiesenes EBITDA», «bereinigtes EBITDA», «bereinigter Bruttogewinn», «bereinigte Forschungs- und Entwicklungskosten», «bereinigte Verkaufs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten» und «bereinigter operationeller Betriebsaufwand». Definitionen dieser Kennzahlen und Überleitungen zu vergleichbaren Kenngrössen unter USGAAP finden sich, soweit nicht in dieser Mitteilung enthalten, auf S. 28 bis 29 des Halbjahresberichts 2025 von Landis+Gyr auf unserer Website unter www.landisgyr.com/investors.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Ad-hoc-Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Informationen und Aussagen, einschliesslich Aussagen zum Geschäftsausblick der Landis+Gyr Group AG und ihrer Tochtergesellschaften, zusammen als Landis+Gyr Group bezeichnet, und im Folgenden als «Landis+Gyr». Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf momentanen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen betreffend Faktoren, welche die zukünftige Geschäftsentwicklung des Unternehmens beeinflussen können. Sie schliessen die globalen wirtschaftlichen Bedingungen sowie die wirtschaftlichen Bedingungen in den Regionen und Industrien in den für Landis+Gyr wesentlichen Märkten mit ein. Derartige Erwartungen, Schätzungen und Projektionen sind allgemein an Begriffen wie «erwartet», «glaubt», «schätzt», «setzt sich als Ziel», «plant», «Ausblick», «Guidance» oder ähnlichen Formulierungen zu erkennen. Es gibt viele bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren; zahlreiche davon liegen ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens. Das könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in dieser Mitteilung angenommen werden. Überdies könnte es die Fähigkeit des Unternehmens, die gesetzten Ziele zu erreichen, negativ beeinflussen. Wesentliche Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen könnten, sind unter anderem: mögliche Auswirkungen von Pandemien; globale Energie- oder Komponentenengpässe und dadurch erhöhte Frachtgebühren; Abgaben, Steuern oder Zölle; Geschäftsrisiken im Zusammenhang mit dem volatilen globalen Wirtschaftsumfeld und dem volatilen globalen politischen Umfeld, insbesondere Kriege oder militärische Auseinandersetzungen; die Marktakzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen; Änderungen in der Regulierung und bei den Wechselkursen; die Schätzung zukünftiger Gewährleistungs- und Garantieforderungen und dadurch entstehender Kosten sowie entsprechender Rückstellungen; weitere Faktoren, welche Landis+Gyr Group AG in ihren Mitteilungen und Eingaben im Zusammenhang mit der Kotierung an der SIX Swiss Exchange macht beziehungsweise gemacht hat. Obwohl Landis+Gyr Group AG glaubt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Erwartungen auf vernünftigen Annahmen basieren, gibt es keine Gewähr, dass diese Erwartungen erreicht werden.

Auszüge aus dem Halbjahresbericht 2025

Verkürzte konsolidierte Halbjahres-Erfolgsrechnung (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar, mit Ausnahme der Angaben je Aktie	GESCHÄFTSHALBJAHR PER 30. SEPTEMBER	
	2025	2024
Umsatz, netto	535'945	639'442
Umsatzkosten	364'851	418'005
Bruttogewinn	171'094	221'437
Betriebsaufwand		
Forschung und Entwicklung	43'607	54'452
Verkaufs- und Vertriebskosten	19'858	17'364
Verwaltungskosten	56'665	48'803
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	16'705	15'938
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	34'259	84'880
Zinsertrag	1'291	1'104
Zinsaufwand	-12'794	-10'564
Sonstiger Ertrag (Aufwand)	1'562	2'023
Konzernergebnis vor Steuern	24'318	77'443
Steuerzuschritt/(-aufwand)	-12'503	-15'763
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	11'815	61'680
Nicht weitergeführte Aktivitäten		
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten	-197'173	-11'639
Steuerertrag	-3'274	-1'605
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten	-200'447	-13'244
Konzernergebnis	-188'632	48'436
Konzernergebnis – Anteil Minderheitsbeteiligungen nach Steuern	757	262
Konzernergebnis – Anteil Aktionäre der Landis+Gyr Group AG	-189'389	48'174
Den Aktionären der Landis+Gyr Group AG zuzurechnender Betrag		
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten	11'815	61'680
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-201'204	-13'506
Konzernergebnis	-189'389	48'174
Unverwässerter Konzerngewinn je Aktie		
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten	0.41	2.14
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-6.98	-0.47
Konzernergebnis	-6.57	1.67
Verwässerter Konzerngewinn je Aktie		
Konzernergebnis aus weitergeführten Aktivitäten	0.41	2.13
Ergebnis aus nicht weitergeführten Aktivitäten nach Steuern	-6.97	-0.47
Konzernergebnis	-6.56	1.67
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien für die Berechnung des Konzernergebnisses je Aktie:		
Unverwässert	28'833'215	28'869'423
Verwässert	28'875'713	28'908'889

Verkürzte konsolidierte Halbjahresbilanz (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar, mit Ausnahme der Angaben zu den Aktien	30. September 2025	31. März 2025
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	221'021	171'564
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, nach Abzug von Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen von USD 1.6 Mio. und USD 2.3 Mio.	282'023	272'881
Vorräte, netto	154'426	134'109
Aktive Rechnungsabgrenzungen und sonstiges Umlaufvermögen	86'537	66'800
Zur Veräusserung gehaltene kurzfristige Vermögenswerte von nicht weitergeführten Aktivitäten	296'613	278'911
Total Umlaufvermögen	1'040'620	924'265
Sachanlagen, netto	64'528	64'375
Immaterielle Vermögenswerte, netto	76'068	93'324
Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill)	764'193	764'117
Latente Steueransprüche	67'423	68'474
Sonstiges langfristiges Anlagevermögen	172'232	165'532
Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte von nicht weitergeführten Aktivitäten	140'282	325'329
TOTAL AKTIVEN	2'325'346	2'405'416
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	157'125	130'074
Sonstige Rückstellungen	32'107	34'864
Kurzfristige Rückstellungen für Gewährleistungen	9'920	11'798
Gehälter und Versorgungsleistungen	32'570	38'371
Kurzfristige Finanzschulden	170'674	94'561
Kurzfristige operative Leasingverbindlichkeiten	8'961	8'696
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	99'903	96'023
Zur Veräusserung gehaltene kurzfristige Verbindlichkeiten von nicht weitergeführten Aktivitäten	192'226	169'849
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	703'486	584'236
Langfristige Finanzschulden	249'768	249'522
Langfristige Rückstellungen für Gewährleistungen	7'780	7'375
Pensionen und andere Personalverbindlichkeiten	6'749	6'720
Latente Steuerschulden	13'071	11'837
Steuerverbindlichkeiten	23'097	20'841
Langfristige operative Leasingverbindlichkeiten	37'176	34'551
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	101'348	105'418
Zur Veräusserung gehaltene langfristige Verbindlichkeiten von nicht weitergeführten Aktivitäten	72'458	67'263
Total Verbindlichkeiten	1'214'933	1'087'763
Total Eigenkapital Landis+Gyr Group AG	1'106'736	1'314'744
Minderheitsbeteiligungen	3'677	2'909
Total Eigenkapital	1'110'413	1'317'653
TOTAL PASSIVEN	2'325'346	2'405'416

Verkürzte konsolidierte Halbjahres-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

in Tsd. US-Dollar	GESCHÄFTSHALBJAHR PER 30. SEPTEMBER	
	2025	2024
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis	-188'632	48'436
Anpassungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zum Cashflow aus Geschäftstätigkeit:		
Abschreibungen auf materielle und immaterielle Vermögenswerte	28'335	26'333
Mitarbeiterbeteiligungspläne	1'975	1'858
Nicht zahlungswirksame Effekte aus nicht weitergeführten Aktivitäten	216'555	24'948
Verlust aus dem Verkauf von Sachanlagen	50	-8'880
Währungseffekte aus konzerninternen Darlehen, netto	2'510	-1'640
Veränderungen der Wertberichtigung auf zweifelhafte Forderungen	-627	-1'118
Latente Ertragssteuern	1'591	-5'068
Veränderungen operativer Aktiven und Passiven (ohne Geschäftsübernahmen und Währungseffekte):		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-7'748	-119'550
Vorräte (inkl. Vorauszahlungen)	-13'429	-9'096
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25'005	28'742
Sonstige Aktiven und Passiven	-42'456	9'572
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit, netto	23'129	-5'463
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Kauf von Sachanlagen	-13'663	-11'688
Kauf von immateriellen Vermögenswerten	-128	-51
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	863	3'728
Cashflow aus der Investitionstätigkeit, netto	-12'928	-8'011
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Erlöse aus Kreditfazilität	129'997	283'219
Rückzahlung von Verbindlichkeiten aus Kreditfazilität	-57'487	-208'764
Kosten der Fremdkapitalaufnahme	-350	-
Dividendenzahlungen	-41'164	-72'473
Dividendenzahlungen an Minderheitsbeteiligungen	-197	-
Netto-Cashflow aus der Abrechnung von Fremdwährungsderivaten für die Absicherung von Finanzierungstätigkeiten	2'094	-
Erwerb eigener Aktien	-	-2'521
Erwerb Minderheitsbeteiligungen	-	-5'063
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit, netto	32'893	-5'602
Nettoveränderungen der flüssigen Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	43'094	-19'076
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenbeginn (inkl. flüssiger Mittel mit Verfügungsbeschränkung)	171'564	127'837
Währungseffekte auf flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	6'363	2'767
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenende (inkl. flüssiger Mittel mit Verfügungsbeschränkung)	221'021	111'528

Zusätzliche Abstimmungen und Definitionen (ungeprüft)

Bereinigtes EBITDA

Die Abstimmung zwischen EBITDA und bereinigtem EBITDA ist wie folgt für die Halbjahresperioden, die am 30. September 2025 und 2024 geendet haben:

(In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	L+G GROUP AG		AMERICAS		ASIA PACIFIC		CORPORATE NICHT ALLOZIERT	
	H1 25	H1 24*	H1 25	H1 24	H1 25	H1 24*	H1 25	H1 24
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	34.3	84.9	57.4	91.0	8.6	21.1	-31.7	-27.2
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	17.3	16.6	12.9	12.9	0.3	0.3	4.1	3.4
Abschreibungen	11.0	9.8	9.7	8.5	1.3	1.0	–	0.3
EBITDA	62.6	111.2	80.0	112.4	10.2	22.4	-27.6	-23.5
Restrukturierungsaufwand	3.1	0.1	2.2	–	–	–	0.9	–
Zeitdifferenz auf FX-Derivaten	0.1	–	–	–	0.1	–	–	–
Transformationsaufwand	3.4	–	–	–	–	–	3.4	–
Bereinigtes EBITDA	69.2	111.3	82.2	112.4	10.3	22.4	-23.3	-23.5
Bereinigte EBITDA-Marge (%)	12.9%	17.4%	17.5%	20.1%	15.4%	27.9%		

* Beinhaltet einen Einmaleffekt von USD 8.8 Millionen aus dem Verkauf einer Immobilie in Indien.

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.

Bereinigter Bruttogewinn

Die Abstimmung zwischen dem Bruttogewinn und dem bereinigten Bruttogewinn ist wie folgt für die Halbjahresperioden, die am 30. September 2025 und 2024 geendet haben:

(In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	L+G GROUP AG		AMERICAS		ASIA PACIFIC		CORPORATE NICHT ALLOZIERT	
	H1 25	H1 24*	H1 25	H1 24	H1 25	H1 24*	H1 25	H1 24
Bruttogewinn	171.1	221.4	144.2	189.9	21.4	34.0	5.5	-2.5
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	0.6	0.6	0.5	0.5	0.1	0.1	–	–
Abschreibungen	9.1	8.0	8.8	7.7	0.3	0.3	–	–
Restrukturierungsaufwand	0.7	–	0.7	–	–	–	–	–
Zeitdifferenz auf FX-Derivate	0.1	–	–	–	0.1	–	–	–
Bereinigter Bruttogewinn	181.6	230.1	154.2	198.1	22.0	34.4	5.5	-2.5
Bereinigte Bruttogewinn-Marge (%)	33.9%	36.0%	32.9%	35.5%	33.0%	42.6%		

* Beinhaltet einen Einmaleffekt von USD 8.8 Millionen aus dem Verkauf einer Immobilie in Indien.

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.

Bereinigter operationeller Betriebsaufwand

Die Abstimmung zwischen dem operationellen Betriebsaufwand und dem bereinigten operationellen Betriebsaufwand ist wie folgt für die Halbjahresperioden, die am 30. September 2025, 31. März 2025 und 30. September 2024 geendet haben:

(In Millionen USD, wenn nicht anders angegeben)	H1 2025	H2 2024	H1 2024
Forschung und Entwicklung	43.6	56.1	54.5
Abschreibungen	-1.0	-0.9	-0.9
Restrukturierungsaufwand	-	-1.1	-
Bereinigte Forschungs- und Entwicklungskosten	42.5	54.1	53.6
Verkaufs- und Vertriebskosten	19.9	20.7	17.4
Verwaltungskosten	56.7	56.0	48.8
Abschreibungen	-0.8	-0.5	-1.0
Restrukturierungsaufwand	-2.4	-3.3	-
Transformationsaufwand	-3.4	-10.8	-
Bereinigte Verkaufs-, Vertriebs- und Verwaltungskosten	69.9	62.1	65.2
Bereinigter operationeller Betriebsaufwand	112.4	116.2	118.8

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben.